

Der Haushalt des/der Wohnungssuchenden erfüllt die Voraussetzungen für einen berechtigten Bezug aufgrund

- der Wohnungsgröße
- dem Belegungsvorbehalt für den Personenkreis der _____
- Überschreitung der Einkommensgrenzen
- eingeschränkten Aufenthaltsrechten in der Bundesrepublik (z.B. Asylanten)

nicht.

Ich beabsichtige, die v.g. Wohnung dennoch mit Wirkung vom _____

zu einem Mietpreis von _____ EUR/qm Wohnfläche

an den wohnungssuchenden Haushalt zu vermieten und bitte mich von der Verpflichtung, die Wohnung nur gegen Vorlage eines Wohnberechtigungsscheines zum Gebrauch zu überlassen, aus folgendem Grund freizustellen:

Wichtiger Hinweis:

Freistellungen können nur in Ausnahmefällen erteilt werden. Zur Entscheidung, ob Freistellungsgründe vorliegen, ist eine hinreichende Begründung zwingend erforderlich!

Wird eine Freistellung aus überwiegendem Interesse der/des Verfügungsberechtigten oder einer/eines Dritten erteilt und übersteigt das Gesamteinkommen die Einkommensgrenze des § 13 WFNG NRW um mehr als 5 %, so ist eine laufende Freistellungs-Ausgleichszahlung von der/dem Verfügungsberechtigten zu entrichten.

- Mit der Festsetzung einer laufenden Freistellungs-Ausgleichszahlung bin ich als Verfügungsberechtigte(r) einverstanden.

Folgende Nachweise sind beigelegt:

- Einkommensnachweise aller einziehenden Personen der letzten 12 Monate
- Einverständniserklärung des/der zukünftigen Vermieters/Vermieterin
- aktuelle Meldebescheinigung(en) aller Haushaltsangehörigen
- gültige Ausweis-/Aufenthaltspapiere (ggfls. mit Zusatzblatt)
- Nachweis über Pflegebedürftigkeit / Schwerbehinderung
- Kindergeldnachweis
- _____

Zutreffendes bitte ankreuzen

Hinweise:

Alle erhobenen Daten dieses Vordrucks werden ausschließlich für den jeweiligen Zweck benötigt und unterliegen den datenschutzrechtlichen Vorschriften.

1. Ich versichere, dass alle vorstehend gemachten Angaben und die Angaben zu den Einkommensverhältnissen in der Anlage beigefügten Einkommensnachweisen/Einkommenserklärungen richtig und vollständig sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass falsche Angaben als mittelbare Falschbeurkundungen nach § 271 Strafgesetzbuch (StGb) unter Umständen als Betrug nach § 263 StGb verfolgt und bestraft werden können.
2. Ab dem 25. Mai 2018 gilt mit der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ein neuer Rechtsrahmen für den Datenschutz in Deutschland und der Europäischen Union. Sowohl die neue DS-GVO als auch das Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum in Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW) enthalten Vorschriften zur Datenverarbeitung und zu den Rechten von betroffenen Personen. Daher werden Sie auf Folgendes hingewiesen:

Zur Durchführung des WFNG NRW bzw. zur Ermittlung der für die Erteilung einer befristeten Freistellung einer Wohnung maßgeblichen Verhältnisse, werden Ihre Daten manuell bzw. automatisiert verarbeitet (d.h. insbesondere: erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert und übermittelt; vgl. Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c und e und Artikel 4 Nr. 2 DS-GVO, § 25 WFNG NRW). Ihr Wohnungsamt ist hierbei „Verantwortliche“ im Sinne des Artikels 4 Nr. 7 DS-GVO.

Ort, Datum

Unterschrift Verfügungsberechtigte(r)

Ort, Datum

Unterschrift Mietinteressent/-in

Unterschrift weiterer Haushaltsangehöriger
ab dem 18. Lebensjahr

Unterschrift weiterer Haushaltsangehöriger
ab dem 18. Lebensjahr

Einverständniserklärung des/der zukünftigen Vermieters/Vermieterin

Ich erkläre, dass der Haushalt von

Familiename, Vorname

bestehend aus Personen,

die laut

Bewilligungsbescheid-Nr.

vom

mit öffentlichen Mitteln geförderte Wohnung

im Hause (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)

Wohnung Nr. _____ (wichtig! Bitte unbedingt die Wohnungs-Nr. des Förderbescheides angeben!)

Etage:

 im Untergeschoss/Souterrain im Erdgeschoss im _____ Obergeschoss im Dachgeschoss

Lage:

 links vorne Mitte _____ rechts hinten

bestehend aus Küche sowie

Anzahl

Wohnräumen mit insgesamt

m²

Wohnfläche ab dem

Datum Mietbeginn

beziehen kann, sofern hierzu die Voraussetzungen nach dem Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für NRW erfüllt sind.

Zweckbindung der Wohnung für den Personenkreis

Bisherige(r) Mieter/-in (Familiename, Vorname)

Datum Auszug

Sofern die Wohnung die für die/den Wohnungssuchende(n) als angemessen geltende Wohnungsgröße geringfügig überschreitet, beantrage ich die Überlassung dennoch zu genehmigen.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Verfügungsberechtigten